

Mechiuche Zytig

06

27. Dezember 2019

Die nächste Ausgabe Nr. 1 2020
erscheint am 7. Februar 2020

Redaktionsschluss:
Montag, 20. Januar 2020, 8.00 Uhr

Impressum

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Meikirch,
unter dem Patronat des Gemeinderates.
Die Zeitung erscheint 6x im Jahr und wird in allen
Haushaltungen der Gemeinde Meikirch verteilt.
Inseratenannahme: Druckerei Suter & Gerteis AG,
Zollikofen, Tel. 031 939 50 50, Fax 031 939 50 51;
info@sutergerteis.ch. Unter dem Vermerk
«Mechiuche Zytig» nimmt die Gemeindeverwaltung
gerne Beiträge entgegen.
Herausgabe, Druck und Versand:
Druckerei Suter & Gerteis AG, Zollikofen

Meikirch • Ortschwaben • Wahlendorf
Aetzikofen • Grächwil • Weissenstein

Gemeinderat

Vorwort Gemeindepräsident

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Jahresenden eignen sich, um einen Moment gedanklich Marschhalt zu machen, sich zu entschleunigen und sich rück zu besinnen. Es lässt sich aus den gewonnen Erkenntnissen Neues vornehmen und vielleicht sogar zu neuen Ufern aufbrechen. Letzteres ist meist ein Privileg der Jugend – einfach mal vorwärts zu preschen. Ohne dies würde die Gesellschaft in vielerlei Hinsichten nicht eine so rasche Evolution erleben. Ein aktuelles Beispiel ist die Klima-Thematik. Sie wird wesentlich durch die Jungen in die Zukunft geführt. Wichtig scheint mir, dass diese Thematik auch mit einer besonnenen Selbstverantwortung jedes/ jeder Einzelnen begleitet wird – jeder Mensch ist für seinen persönlichen klimatischen Fussabdruck eigenverantwortlich, beeinflusst aber die Zukunft aller. Wie bei Vielem im Leben «braucht Zukunft aber auch Herkunft» – hier den idealen Mix bestehender und neuer Werte zu finden gleicht meines Erachtens schier der Quadratur des Zirkels.

Was unsere Gemeinde anbelangt dürfen wir auf ein Jahr vieler Erledigungen bei wenig Spektakel zurückblicken. Darunter fallen: Gute finanzielle Verhältnisse; Erfolgreiche Neubesetzung der Stelle des Gemeindeverwalters und der Schulleitung; Umstellung auf eine papierlose Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Behördenmitgliedern; Eröffnung Spiel- und Begegnungsplatz Meikirch; Erweiterung von Schulklassen mit baulichen Anpassungen; Erkenntnisse zum Handlungsbedarf für eine höhere Verkehrs- und Schulwegesicherheit; Realisierung wichtiger sozialer Dienstleistungen; Beitrag zur Zwischennutzung Restaurant Chutze in Kooperation mit dem Netzwerk «mitenand – fürenand» und Culinaria Wohlen; Fortschritte in entwicklungsplanerischen Bereichen und bauliche Entwicklung in Weissenstein. Ebenso freut uns die Rückmeldung der Kantonspolizei, dass Meikirch aus polizeilicher Sicht eine geordnete und eher ruhige Gemeinde ist.

Lassen wir uns unter diesen guten Voraussetzungen gemeinsam in ein erfolgreiches neues Jahr tragen – wo es einige laufende und neu dazukommende Geschäfte zu erledigen sowie Vorhaben anzupacken gilt. Am ernsthaften Willen und an der Begeisterung von uns Behördenmitglieder solls nicht fehlen.

Ich bedanke mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für alles, was sie zur Gemeinschaft und in der Öffentlichkeitsarbeit beitragen. Dieser Dank gilt auch all unseren Vereinen und ihren Mitgliedern. Das alles macht Mechiuche zu dem, was es ist – ein Juwel am Frienisberg Süd. Zum neuen Jahr wünsche ich Ihnen herzlich alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Kurt Wenger, Gemeindepräsident

Inhalt

1–3 Gemeinderat

- 1 Vorwort Gemeindepräsident
- 3 Wir gratulieren
- 3 Wir kondolieren
- 3 Naturschutzgebiet Leehubel
Meikirch – Pflegemassnahmen

4–5 Gemeindeverwaltung

- 4 Vanessa Zahnd stellt sich vor
- 4 Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung
- 4 Termine 2020
- 5 Feuerwehrdienst

5–7 Bauverwaltung

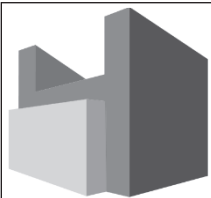
- 7 Erziehung/Bildung
- 7 Einschreibung Kindergarten
Schuljahr 2020/21

7–9 Soziales

- 7+8 Betreuungsgutscheine und Auflösung
des regionalen Tageselternvereins ab
1. Januar 2020
- 8 Kinder- und Jugendarbeit jawohl
- 8+9 30 Jahre Kinderrechte

9–15 Verschiedenes/Vereine





HOLZBAUWERK AG ITTIGEN

- Holzbauarbeiten
- Minergie- und Minergie-P-Häuser
- Dachaufstockungen / Anbauten
- Sanierungen / Wärmedämmungen
- Unterhalt / Reparaturen
- Fassadenbau
- Innenausbau / Türen
- Bodenbeläge
- Holz- und Holzmetallfenster
- Dachfenster / Lukarnen
- Carports



Holzbauwerk AG Ittigen, Untere Zollgasse 110, 3063 Ittigen

Tel. 031 921 00 12

Mail: ittigen@holzbauwerk.ch



HEINZ BURRI SANITÄR + HEIZUNG

3046 Wahlendorf

Ausserdorfstrasse 17

Tel. 031 829 05 27

Rohrbach Küchen

Scheunerweg 9, 3063 Ittigen, Tel. 031 921 89 56

Schützenrain 3a, 3042 Ortschaften

www.rohrbachkuechen.ch

bt

brändli treuhand ag

**Steuerberatung • Unternehmensberatung • Liegenschaftsverwaltung
Buchhaltungsarbeiten • Revisionen • Personaladministration**

bt brändli treuhand ag

Könizstrasse 194, Postfach 5612, 3001 Bern, Telefon 031 311 07 80

E-Mail: info@braendli-treuhand.ch, Internet: www.braendli-treuhand.ch

Privatadresse: Bernhard Brändli, Innerdorf 9, 3046 Wahlendorf



**ELEKTRO
ROLLIER
SCHAEDELI**

Elektro Rollier-Schaedeli AG

Olympiaweg 1 | 3042 Ortschaften

Tel. 031 829 05 75 | Fax 031 829 16 41

info@rollier-schaedeli.ch | www.rollier-schaedeli.ch

Besuchen Sie unsere Ausstellung. (auch online)

Elektrische Installationen | Sämtliche Reparaturen

Telematik | Zentralstaubsaugeranlagen | Alarmanlagen

AEG-Verkauf und Service | eigene Lampenausstellung

Roger Vuille Malerei

eidg. dipl. Malermeister

3042 Ortschaften

031 829 10 60

www.mavu.ch



Inserate in der Mechiuche-Zytig
bringen Erfolg!

ZIEHLI

Küchen
Fenster
Schreinerei



Löhrstrasse 16, 3268 Lobsigen
+41 32 391 21 00, ziehli.ch

Umbau Küche, Wahlendorf



Bruno Tschanz AG
Ihr Partner für Bodenbeläge

bt-tschanz.ch | 031 300 30 30

Parkett - Laminat - Teppich - Hartbelag

Wir gratulieren...

Zum 80. Geburtstag

Bühler Herbert
Schützenrain 4, 3042 Ortschwaben

Riesen Werner
Wahlendorfstrasse 18, 3045 Meikirch

Zum 85. Geburtstag

Leuenberger Rosa-Hanna
Postgasse 4, 3042 Ortschwaben

Zum 90. Geburtstag

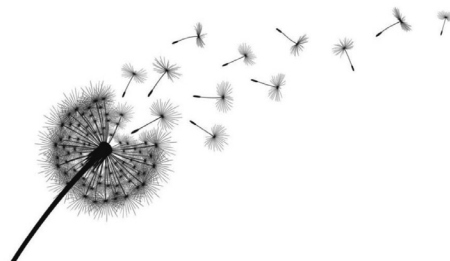
Stähli-Leuenberger Hedwig
Meikirchstrasse 59, 3042 Ortschwaben

Zum 91. Geburtstag

Affolter-Stettler Margaretha
Postgässli 11, 3045 Meikirch

Zum 94. Geburtstag

Tschannen-Beyeler Klara
Juraweg 11, 3046 Wahlendorf



Wir kondolieren ...

Den Angehörigen von van der Zypen Eugen, welcher am 25. Oktober 2019 im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Hofer Samuel, welcher am 6. November 2019 im Alter von 45 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Felleisen Erika, welche am 14. November 2019 im Alter von 58 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Hurni Erika, welche am 19. November 2019 im Alter von 68 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Stämpfli Alexander, welcher am 27. November 2019 im Alter von 90 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Theiler Martin, welcher am 1. Dezember 2019 im Alter von 49 Jahren verstorben ist.

Feiern Sie bald einen «runden» Geburtstag und möchten nicht namentlich in der Mechluce-Zytig erwähnt werden? Melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung, Andrea Helbling (031 828 28 20 oder andrea.helbling@meikirch.ch)

**Naturschutzgebiet «Leehubel»
Meikirch – Pflegemassnahmen**

Das kommunale Naturschutzgebiet «Leehubel» in Meikirch ist für die Biodiversität unserer Landschaft äusserst wertvoll. Es bietet vielen Pflanzen- und Vogelarten, Kleintieren, Amphibien und Insekten den notwendigen Lebensraum. Sogar ein Dachs wohnt in einer Höhle unter der Nagelfluhwand. Um die Vielfalt zu erhalten und das Gebiet nicht allmählich zu einem gewöhnlichen Waldstück verkommen zu lassen sind alle paar Jahre umfangreiche Pflegemassnahmen notwendig. Zusammen mit Fachleuten vom Kantonalen Amt für Landwirtschaft und Naturschutz (LANAT), dem Naturschutzverein und dem Werkhof wurde festgelegt, welche Massnahmen sinnvoll und angemessen sind. So sollen für einen besseren Lichteinfall

punktuell grosse Bäume und auch ein Teil des «Totholzes» entfernt werden. Letzteres um die Sicherheit für Spaziergänger*innen und spielende Kinder rundherum und im Innern des Naturschutzgebietes zu gewährleisten. Die Arbeiten werden, je nach Verfügbarkeit der nötigen Fachkräfte und den Witterungsverhältnissen in den Wintermonaten 2019/2020 ausgeführt.

Die Gemeinde als Grundeigentümerin und der Naturschutzverein danken für das Verständnis der Bevölkerung. Gleichzeitig wird betont, dass der Besuch des Kleinods ausdrücklich erlaubt ist, jedoch grundsätzlich auf eigene Gefahr erfolgt (Haftpflichtregelung generell wie in Waldgebieten).

Gemeinderat Meikirch
und Naturschutzverein

EMANUEL SCHERLER
GUGGISACHER 1
3046 WAHLENDORF

031 829 27 33
079 448 75 83
www.fahrpass.ch

FAHRSCHULE

mbt beton technik

... für ganzheitliche Lösungen rund um den Beton!

- Betoninstandsetzung
- Bohren und Trennen von Beton
- Bauwerkverstärkungen (CFK-Lamellen)
- Abdichtungen / Sanierverputze
- Balkon- und Terrassenbeschichtungen
- Umbauarbeiten

postgasse 8
3042 ortschwaben

031 828 20 20
[www.mbt.ch / info@mbt.ch](http://www.mbt.ch/info@mbt.ch)

BEWERTUNG VON IMMOBILIEN
www.verkehrswert-stutz.ch



- . Verkehrswert
- . Beratung
- . Verkauf
- . Gewinnsteuern

Immo-Bewertung + Beratung + Verkauf
Walter Stutz **Schätzungsexperte**
031 305 30 10 / walterstutz@bluewin.ch



Christian Gassner, Schüpbergstrasse 13, 3045 Meikirch
www.gassnerwood.ch 076 571 30 45

Gemeindepräsident Meikirch
und
SVP Grossrat (ab 1.01.2020)
unter
www.kurtwenger.ch

**MEXIKO, CHINA,
AUSTRALIEN HAT ER
SCHON BEREIST.**

**SEIN NÄCHSTES ZIEL
IST NUN, WIEDER SELBST
INS BAD ZU KOMMEN.**



WIR MACHEN DEN UNTERSCHIED.
NACH EINEM UNFALL BEGLEITEN WIR SIE
AUF DEM WEG ZURÜCK IN DEN ALLTAG.

Überall für alle
SPITEX
ReBeNo

35 Jahre Stacher Immobilien AG

Vertrauen Sie auf Erfahrung
wenn es um die

Bewertung

und den erfolgreichen

Verkauf

Ihrer Liegenschaft geht

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt



Stacher Immobilien AG
Kalchackerstrasse 9 | 3047 Bremgarten-Bern
031 301 00 20 | www.stacherimmo.ch

Wenn es um Ihre dritten Zähne geht - Reparaturen, Anpassungen, Neuplanungen



**INSTITUT für FUNKTIONSANALYTIK
UND PROTHETIK**
Peter Lerch, Prothetiker SZPV
Häberlimattweg 10 3052 Zollikofen

Anmeldung für eine unverbindliche Beratung
unter 031-829 38 59 / 079-300 44 48

Gemeindeverwaltung



Vanessa Zahnd stellt sich vor

Mein Name ist Vanessa Zahnd-Gaudini und ich wohne mit meinem Mann und meinen drei Kindern seit 10 Jahren in Baggwil bei Seedorf. Aufgewachsen bin ich in Bremgarten bei Bern wo ich auch meine Lehre als Verwaltungsangestellte absolviert habe. Nach der Arbeit in der öffentlichen Verwaltung wechselte ich in die Privatwirtschaft, wo ich auch in Grossfirmen als administrative Mitarbeiterin tätig war. Dort konnte ich im Verrechnungswesen, Projektmanagement und als Assistentin der Geschäftsleitung meine Erfahrungen sammeln.

Meine Freizeit verbringe ich viel mit meiner Familie. Ich lade auch gerne Freunde zum Essen ein, sitze an der Nähmaschine oder widme mich diversen Bastel- und Dekorationsarbeiten oder der Kunst des Schreibens.

Nun habe ich am 04. November 2019 die 40%-Stelle auf der Bauverwaltung der Gemeinde Meikirch aufgenommen und wurde vom ganzen Verwaltungsteam herzlich empfangen. Ich freue mich auf die neue Herausforderung, mich in dem Bereich der Bauverwaltung einzuarbeiten und auf den Kontakt mit der Bevölkerung von Meikirch und Umgebung.

Vanessa Zahnd-Gaudini

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	07.30–12.00 / 14.00–18.00
Dienstag	07.30–12.00 / 14.00–17.00
Mittwoch	07.30–14.00
Donnerstag	07.30–12.00 / 14.00–17.00
Freitag	07.30–14.00

Haupt-Telefon	031 828 28 20
Homepage	www.meikirch.ch
E-Mail	info@meikirch.ch
Facebook	www.facebook.com/meikirch
Standort	Wahlendorfstrasse 10, 3045 Meikirch

Termine 2020

Veranstaltungskalender 2020

In der Beilage dieser Zeitung finden Sie den Veranstaltungskalender 2020.

Änderungen und weitere Termine können der Gemeindeverwaltung mitgeteilt werden.

Erscheinungsdaten Mechiuche-Zytig 2020

Nr.	Ausgabedatum Redaktionsschluss (jeweils Montag, 08.00 Uhr)
1	07. Februar 2020 20. Januar 2020
2	03. April 2020 16. März 2020
3	05. Juni 2020 18. Mai 2020
4	14. August 2020 20. Juli 2020
5	06. November 2020 12. Oktober 2020
6	31. Dezember 2020 07. Dezember 2020

Nutzen Sie als Verein, Organisation, Partei oder Institution die Möglichkeit der Mechiuche-Zytig, um aktuelle, informative, kurze und interessante Beiträge und Inse-

rate zu publizieren. Nach Möglichkeit sollte die zur Verfügung stehende Gratisspalte (ca. 2'100 Zeichen) nicht überschritten werden.

Die Textvorlagen sind der Gemeindeverwaltung jeweils elektronisch per E-Mail (info@meikirch.ch) einzureichen. Fotos können im JPG-Format entgegengenommen werden. Wir danken herzlich für das Einhalten dieser Termine und die gute Zusammenarbeit!

Eidgenössische und kantonale Abstimmungsdaten 2020

Für das Jahr 2020 hat der Bundesrat die Blanko-Abstimmungsdaten für eidgenössische und kantonale Volksabstimmungen wie folgt festgesetzt:

09. Februar 2020	17. Mai 2020
27.09.2020	29. November 2020



Gemeinderatswahlen 2020

Am 8. November 2020 finden die Gemeinderatswahlen statt.

Gemeindeversammlungsdaten 2020

Der Gemeinderat hat die Gemeindeversammlungsdaten für das Jahr 2020 wie folgt festgelegt:

04. Mai 2020	Rechnungsgemeinde
16. September 2020	Reservedatum für a.o. Gemeindeversammlung
07. Dezember 2020	Budgetgemeinde



Feuerwehrdienst:
Mir gö zäme dür
z'Füür für
angerne z'häufe.
Chum o!

Kannst du dir vorstellen bei der Ortsfeuerwehr «Wohlensee Nord» der Gemeinden Wohlen und Meikirch Dienst zu leisten? Bist du bereit im Notfall anzupacken und mit-

zuhelfen? Wenn ja, bilden wir dich gerne in einer kurzen, fachgerechten Ausbildung zur Feuerwehrfrau bzw. zum Feuerwehrmann aus.

Wir erwarten von dir einen regelmässigen Übungsbesuch, damit du die vielfältigen Aufgaben zusammen mit deinen Kollegen und Kolleginnen mit Hilfe der zeitgemässen Ausrüstung trainieren kannst. Als minimale Ausbildung absolvierst du einen fünftägigen Einführungs- und Grundkurs. Die Möglichkeit besteht weiterführende Ausbildungskurse zum Fachspezialisten oder zur Führungskraft zu besuchen.

Wir bieten dir eine fundierte Ausbildung, welche auch im Privatleben nützlich sein kann. Neben der engagierten Arbeit kommt auch die Pflege der Kameradschaft nicht zu kurz. Die von dir geleisteten Dienste werden fair entschädigt.

Bei Fragen und Interesse, kannst du dich gerne bei unserem Kommandanten oder den Löschzugschefs melden. Wir freuen uns auf dein Interesse!

Thomas Schwendimann, Kommandant
079 458 66 19, th.schwendimann@bluewin.ch

Hans Künzi, Löschzug 1
(Hinterkappelen/Wohlen)
079 251 68 63, housi100@hotmail.com

Beat Tschannen, Löschzug 2
(Murzelen/Innerberg)
079 255 36 33,
info@tschannen-gartenbau.ch

René Hügli, Löschzug 3 (Uettligen/Säriswil)
078 804 09 48, hueglirene@hispeed.ch

Roland Bigler, Löschzug 4
(Meikirch/Ortschwaben/Wahlendorf)
079 206 29 75, roland.bigler@gmx.ch

Jugendfeuerwehr

Jährlich organisiert die Gebäudeversicherung Bern (GVB) einen einwöchigen Basis-kurs für Jugendliche ab 14 Jahren (i.d.R. im Juli). Das Ziel ist, den jungen Menschen das Feuerwehrhandwerk näher zu bringen und sie zu motivieren, später Feuerwehrdienst zu leisten. Jugendliche mit Interesse an der Jugendfeuerwehr dürfen sich gerne bei uns melden! Weitere Infos sind auch unter www.jugendfeuerwehr-bern.ch zu finden.

Bauverwaltung

Kündigung Mobility

Seit dem 06.03.2018 steht den Bewohnerinnen und Bewohner auf dem Dorfplatz Meikirch ein Mobility-Fahrzeug zur Verfügung. Aufgrund der enttäuschend geringen Auslastung resultierten für die Gemeinde nach einem Jahr Kosten in der Höhe von ca. 12'500.00. Unter diesen Umständen wurde entschieden, den Vertrag mit Mobility aufzulösen.

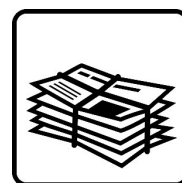
Das Fahrzeug kann noch bis Ende März 2020 benutzt werden.

Entsorgung von Weihnachtsbäumen



Weihnachtsbäume können im Januar gratis in der regulären Kehrichtsammlung (Dienstag) entsorgt werden. Die Weihnachtsbäume sind ohne Fremdmaterial (Weihnachtsschmuck, Kerzen, usw.) neben den Kehrichtsäcken zu deponieren und benötigen keine zusätzlichen Abfallmarken. Sie dürfen jedoch nicht länger als 2 Meter und schwerer als 25kg sein. Grössere Bäume sind zu zerkleinern.

Papier und Karton richtig entsorgen



In letzter Zeit mehren sich Reklamationen, dass sich Altpapier und Karton ungebündelt am Sammelplatz befindet. Lose bereitgestelltes Papier und Karton erschwert einerseits die Arbeit bei der Abfuhr, andererseits kann nicht gebündeltes Material schnell wegwehen, was wiederum für den Werkhof einen Mehraufwand beim Strassenreinigen erzielt. Wir danken Ihnen, wenn Sie Ihr Altpapier und Karton bündeln oder in einem dafür vorgesehenen Container bereitstellen.

Winterdienst – Autos nicht auf öffentlichen Strassen parkieren!

Öffentliche Strassen müssen auch im Winter befahrbar und sicher sein. Durch parkierte Fahrzeuge auf den Strassen sind Schneeräumungsarbeiten, Salzstreuen und Splitten jedoch immer wieder eine Herausforderung. Um die Winterdienstarbeiten zu erleichtern und Beschädigungen an Fahrzeugen zu vermeiden, dürfen wie bekannt keine Autos auf der Fahrbahn parkiert werden.

Schneeräumung von privaten Ein- und Ausfahrten



Der Winterdienst umfasst hauptsächlich die Schneeräumung und die Verhinderung von Glatteis und Schneeglätte. Um alle Gebiete effizient, frühzeitig und gut zu bedienen, werden verschneite Strassenzüge möglichst nur einmal mit dem Schneepflug befahren. Die Grundeigentümer werden daher gebeten, den vom Kommunalpflug vor die Privatzufahrt gestossenen Schnee nicht wieder zurück auf die Fahrbahn zu schaufeln, sondern am Strassenrand zu deponieren. So wird vermieden, dass der Schnee auf der Fahrbahnfläche nachträglich festgefahren und zu Glatteis wird.

Mit Ihrer Unterstützung können Stürze von Fussgängern und Unfälle verhindert werden.

Vielen Dank.

Vandalismus bei den Schulanlagen

Leider müssen wir feststellen, dass bei den Schulanlagen vermehrt Vandalismus betrieben wird, insbesondere nachts und am Wochenende, wenn die Anlagen nicht benutzt werden. Unser Hauswarte-Team muss vielfach unangenehme und zeitaufwändige Reinigungsarbeiten durchführen.

Wir appellieren an die Besucher, Sorge zu den Liegenschaften und zur Umgebung zu tragen, sowie den Kehricht mitzunehmen und via Kehrichtabfuhr zu entsorgen.

Baubewilligungen

Die Bauverwaltung informiert halbjährlich über erteilte Baubewilligungen. Untenstehend finden sich bewilligte Projekte im Zeitraum Mai 2019 – Dezember 2019

Standort	Bauherrschaft	Bewilligtes Bauvorhaben
Weissenstein	S.M.H. AG, Hergiswil	Neubau 2 MFH und 4 EFH
Sandgässli, Meikirch	Plattner Werner	Abbruch von zwei kleinen Gebäuden und Neubau einer Remise
Sandgässli, Meikirch	Plattner Werner	Neuanschluss ARA
Sägestrasse, Wahlendorf	K. + F Künti, Bern J. + Th. Füller, Deitingen	Neubau Dreifamilienhaus
Aetzikofen, Meikirch	Markus und Beatrice Bucher	Sanierung Wohnhaus und neuer Anbau an der Nordfassade
Aetzikofen, Meikirch	Markus und Beatrice Bucher	Erweiterung Schopf an der Westfassade und Überdeckung Gülleloch
Aetzikofen, Meikirch	Gerhard und Marlen Wyss Neuenschwander	Sanierung Remise
Birkenweg, Meikirch	Bettler Thomas	Anbau an bestehendes Reihenhäuser
Kirchlindachstrasse, Ortschwaben	Einwohnergemeinde Meikirch	Umnutzung von Wohnraum in Schulraum und neuer Durchgang in die Schulanlage
Sternenbachmatt, Wahlendorf	Bechler André	Ersatz Elektroheizung durch Wärmepumpenheizung
Reuelweg, Meikirch	Bircher Johannes	Neuer Dachbelag und Einfassung der Lukarnen neu mit Kupfer
Olympiaweg, Ortschwaben	Weger Martin	Terrassenüberdachung mit Solaranlage
Kesslergasse, Meikirch	Wasserverbund Region Bern	Neubau Druckleitung und Kabelzugschacht mit Kabelschutzrohren
Waldstrasse Sperrhubel, Meikirch	Wasserverbund Region Bern	Neubau Leer- und Überlaufwasserleitung
Wahlendorf	Wasserverbund Region Bern	Neubau Kabelschutzrohr
Reuelweg, Meikirch	Rolf und Dora Egli	Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpenheizung
Lindenweid, Meikirch	Maag Christine	Erweiterung Parkplatz
Bernstrasse, Meikirch	Palumbo Remo	Umbau bestehende Dachwohnung sowie Anbau von zwei Balkonen auf der Südseite
Lerchenweg, Wahlendorf	Kiser Gabriela	Neubau Carport
Rain, Meikirch	Eberle Markus	Ersatz Elektroheizung durch Wärmepumpenheizung

Erfordernis einer Baubewilligung

Wann braucht es eine Baubewilligung? Sind Sie unsicher, ob Sie für Ihr Bauvorhaben oder die Renovation Ihres Hauses eine Bewilligung brauchen? Es lohnt sich, bei der Bauverwaltung nachzufragen.

Gehen Sie grundsätzlich davon aus, dass alle Bauten, Anlagen und baulichen Vorkehren eine Bewilligung brauchen.

Die Baubewilligungspflicht ist immer gegeben, wenn bau- oder umweltrechtlich

relevante Tatbestände betroffen sind, eine Nutzungsänderung vorliegt oder eine Änderung im Innern des Gebäudes die Brand-sicherheit betrifft.

Einige Bauvorhaben von geringer Bedeutung können unter Umständen ohne Bewilligung erstellt werden (Baubewilligungsdekret Art. 6). Beachten Sie, dass in Gebieten mit Überbauungsordnungen oder Sonderbauvorschriften und an geschützten Bauwerken besondere Vorschriften gelten.

Abgabetermine für Baugesuche im Jahr 2020

Einreichen bis:

Donnerstag, 09. Januar 2020
Donnerstag, 06. Februar 2020
Donnerstag, 05. März 2020
Donnerstag, 16. April 2020
Donnerstag, 14. Mai 2020
Donnerstag, 11. Juni 2020
Donnerstag, 30. Juli 2020
Donnerstag, 27. August 2020
Donnerstag, 01. Oktober 2020
Donnerstag, 29. Oktober 2020
Donnerstag, 26. November 2020

Sitzungen BLK:

Donnerstag, 23. Januar 2020
Donnerstag, 20. Februar 2020
Donnerstag, 19. März 2020
Donnerstag, 30. April 2020
Donnerstag, 28. Mai 2020
Donnerstag, 25. Juni 2020
Donnerstag, 13. August 2020
Donnerstag, 10. September 2020
Donnerstag, 15. Oktober 2020
Donnerstag, 12. November 2020
Donnerstag, 10. Dezember 2020

Verschiebung von Sitzungsdaten bleiben vorbehalten.

Benützung von Schulräumen, Turn- und Mehrzweckhallen und Aussenräumen

Die Anlagen dienen in erster Linie den Bedürfnissen der Schule. Sie können, soweit mit den Zweckbestimmungen der Räume vereinbar, auch an Vereine und Private zur Benutzung überlassen werden. Allfällige Gesuche sind vollständig ausgefüllt dem Hauswart-Chef, Hans Nadenbousch, bis spätestens drei Wochen vor der beabsichtigten Belegung einzureichen.

Die Formulare dazu finden Sie unter www.meikirch.ch/gemeinde/downloads.htm

Die Kosten richten sich nach der Gebührenverordnung der Einwohnergemeinde Meikirch.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen der Hauswart-Chef Hans Nadenbousch gerne zur Verfügung.

Hofdüngeraustrag im Winter



Der Austrag von Hofdünger ist erlaubt, wenn die Witterungs- und Bodenbedingungen gut sind und das Bedürfnis des Pflanzen- oder Futterbaues besteht. Der Boden muss z.B. befahrbar, saug- und aufnahmefähig sein. Der Entscheid eines Austrages liegt in der Eigenverantwortung des Bewirtschafters. Der Hofdüngeraustrag ist verboten, wenn der Boden schneebedeckt ist oder durch Frost und Wassersättigung oben erwähnte Eigenschaften nicht aufweist.

Der Austrag von Hofdünger wird im «Merkblatt für den Umgang mit Hofdünger, Kompost und das Lagern/Zwischenlagern von Mist» vom Amt für Wasser und Abfall geregelt. Detaillierte Informationen dazu finden sie im Internet unter www.be.ch/awa.

Erziehung/Bildung

Einschreibung Kindergarten Schuljahr 2020/21

Seit 1. August 2013 gilt das revidierte Volksschulgesetz. Damit ist der Kindergartenbesuch Teil der obligatorischen Schulzeit. Der Stichtag für den Eintritt in den Kindergarten ist der 31. Juli. Ab 2020 treten alle Kinder, die vor dem 1. August das vierte Lebensjahr vollendet haben, in den zweijährigen Kindergarten ein.

In den Kindergarten werden alle Kinder mit Geburtsdatum zwischen dem **1. August 2015 und dem 31. Juli 2016** neu aufgenommen, welche während dem Schuljahr 2020/21 5-jährig werden.

Alle Kinder, die bereits heute den Kindergarten besuchen, gelten für ein weiteres Kindergartenjahr oder für die 1. Klasse als angemeldet. In der Regel treten die Kinder nach zwei Jahren Kindergarten in das erste Schuljahr der Primarstufe über.

Ein Anlass für die Eltern mit Kindern, die im August 2020 das erste Kindergartenjahr besuchen, ist bereits im November erfolgt. Familien, die das Anmeldeformular nicht erhalten oder Fragen dazu haben, melden sich beim Schulleitungssekretariat, Tel. 031 822 00 16, Mail: sekretariat@schulen-meikirch.ch (Montagnachmittag, Dienstag-, Mittwoch- und Freitagmorgen 08.30-11.30 Uhr). Anmeldeschluss ist der 20. März 2020.

Das Schulleitungssekretariat

Soziales

Betreuungsgutscheine und Auflösung des regionalen Tageselternvereins ab 1. Januar 2020

In der Mechiuche Zytig vom 7. Juni 2019 informierten wir bereits über das neue kantonale System der Betreuungsgutscheine.

Die Gemeinden Wohlen, Kirchlindach, Frauenkappelen und Meikirch geben ab dem 1. Januar 2020 Betreuungsgutscheine zur Vergünstigung der familienergänzenden Kinderbetreuung aus. Die Gemeinden führen das Betreuungsgutscheinsystem vorerst ohne Kontingentierung ein. Alle Eltern, welche die Kriterien erfüllen, erhalten einen Be-

betreuungsgutschein. Mit diesen Gutscheinen können Eltern die Institution für die familienexterne Kinderbetreuung im Kanton Bern frei wählen. Die Einführung der Betreuungsgutscheine ohne Kontingent gilt vorerst für zwei Jahre. In dieser Zeit wird die Entwicklung dieses Bereichs durch die Regionale Sozial- und Generationenbehörde (RSGB) beobachtet und ausgewertet. Im Frühling 2022 wird das Geschäft je nach Situation in jeder Gemeinde dem beschlusskompetenten Organ (Gemeinderat oder Gemeindeversammlung) vorgelegt. Die Bevölkerung wird spätestens zu diesem Zeitpunkt erneut informiert.

Mit der Einführung der Betreuungsgutscheine per 1. Januar 2020 mussten die 4 Gemeinden Kirchlindach, Wohlen, Bremgarten und Meikirch ihren regionalen Tageselternverein auflösen. Die angestellten Tageseltern können alle zum Schweizerischen Roten Kreuz wechseln und so ihre bestehenden Betreuungsverhältnisse gewährleisten. Die vier Gemeinden bedauern die Auflösung des Tageselternvereins, sind aber froh, konnte mit wenigen Ausnahmen, eine Kontinuität in der Kinderbetreuung gewährleistet werden.

Die Regionalen Sozialen Dienste sind für die Bearbeitung der Betreuungsgutscheine und für Fragen zu Gutscheinen zuständig. Haben Sie Fragen zur Ausgestaltung des Betreuungsgutscheinsystems? Kontaktieren Sie dazu:

Regionale Soziale Dienste
Hauptstrasse 26
3033 Wohlen
031 828 81 66
regionale.soziale.dienste@wohlen-be.ch

Weitere Infos und Links:
Online-Portal, www.kibon.ch
Webseite Gesundheits- und
Fürsorgedirektion des Kantons Bern, www.be.ch/familie

Kinder – und Jugendarbeit, die bewegt – jawohl

Die regionale Kinder- und Jugendarbeit – jawohl ist ein Zusammenschluss aus vier Gemeinden: Wohlen, Kirchlindach, Bremgarten und Meikirch. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 19 Jahren und ihr weiteres Umfeld.

Jawohl fördert und unterstützt die Entwicklung von jungen Menschen zu selbständigen und verantwortungsvollen Personen. Sie unterstützt die Integration von Kindern und Jugendlichen in der Gesellschaft auf sozialer, kultureller und politischer Ebene.

Ab dem 1. Januar 2020 findet eine strukturelle Veränderung statt. Ziel ist es, die Qualität der Angebote zu verbessern. Die Standorte Uettligen, Kirchlindach und Meikirch werden neu als Region zusammengefasst. Die beiden Jugendarbeiterinnen dieser Standorte mit je 50 Stellenprozenten verantworten in Zukunft die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit im genannten Einzugsgebiet gemeinsam im Zweierteam. Durch den Zusammenschluss entstehen neue Angebote wie zum Beispiel ein «Moditräff» oder Kinderspielnachmittage (Kimi, im alten Schulhaus). Für den Jugendtreff am Freitagabend bedeutet die Neuorganisation hingegen, dass in einer Übergangsphase der Jugendtreff alternierend im Zweiwochenrhythmus einmal in Meikirch und einmal in Uettligen stattfindet. Mit einer Überprüfung der Standorte und Räumlichkeiten und einer Befragung aller 6.–9. Klässler sollen die Stimmen der Jugendlichen abgeholt und das Angebote strukturell und inhaltlich auf ihre Bedürfnisse abgestimmt werden.

Gerne tauschen wir uns mit der Bevölkerung über unsere Arbeit aus:

– Tag der offenen Tür, Jugendtreff Meikirch, 6. März 2020

– Tag der offenen Tür, Jugendtreff Uettligen, 27. März 2020

Kinder-Mittwoch 2020 (Kimi):

Februar		
12.02.20		26.02.20
Meikirch		Uettligen
März		
11.03.20		25.03.20
Meikirch		Uettligen
April		
Frühlingsferien		29.04.20
		Uettligen
Mai		
13.05.20		27.05.20
Meikirch		Uettligen
Juni		
08.06.20		29.06.20
Meikirch		Uettligen

Aktuelle Informationen über die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit Uettligen, Kirchlindach, Meikirch finden sie immer unter www.jawohl.ch.

Falls Sie zu Hause Bastelmaterial zum Abgeben haben, kontaktieren sie uns. Ebenfalls sind wir an alten aber noch einsatzfähigen Sofas interessiert. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Kontakt:
Lara Spalinger
lara.spalinger@jawohl.ch

Rozë Berisha (Stellvertreterin von Philip Stanovic bis Ende März 2020)
roze.berisha@jawohl.ch

30 Jahre Kinderrechte

Gemäss der Kinderrechtskonvention von 1989 haben alle Kinder die gleichen Rechte. Kein Kind darf benachteiligt werden, jedes Kind hat das Recht auf Gesundheit und Geborgenheit. Kinder haben das Recht auf Schutz vor Gewalt, Missbrauch und Ausbeutung. Ihr Recht auf Lernen und Ausbildung soll ihnen ebenso gewährt werden wie das Recht auf Informationsbeschaffung, Zugang zu Medien, freie Meinungsäusserung und Mitbestimmung, Möglichkeit zu Freizeit und Spiel und Zugang zu künstlerischer Betätigung. Das Recht auf besondere Fürsorge und Förderung bei Behinderung, wie auch der Schutz der Privatsphäre und Würde und der Schutz im Krieg und auf der Flucht wurden von der Schweiz 1997 ratifiziert und sind somit völkerrechtlich gültig. Die Vertragsstaaten verpflichten sich gemäss Netzwerk Kinderrechte Schweiz (2019), allen Kindern ihre Rechte ohne Diskriminierung zu garantieren. Sie sind zu Massnahmen auf Gesetzesebene, Verwaltungsebene und zivilgesellschaftlicher Ebene verpflichtet, die die Kinderrechte umsetzen. Gemeinden als kleinste politische Einheit aller drei Staatsebenen stehen hier ebenso in der Pflicht, Massnahmen umzusetzen, wie dies auch Bund und Kantone tun müssen.

Die fünf Gemeinden Wohlen, Kirchlindach, Frauenkappelen, Bremgarten und Meikirch haben mit der Fachstelle Kind und Familie bis Ende 2020 ein Projekt, in dem die Vernetzungsarbeit im Frühbereich in den Gemeinden und regional angestossen wird.

Eine interinstitutionelle Zusammenarbeit in den Bereichen Soziales, Gesundheit, Bildung und Integration wird vorangetrieben mit dem Ziel, gute Rahmenbedingungen für ein gesundes Aufwachsen der Kinder in unseren Gemeinden zu ermöglichen. Die Koordination von Projekten und Angeboten für Familien im Vorschulbereich und im Übergang in die Schule stösst auf grosses Interesse. Die Arbeiten stehen unter dem Leitgedanken, den Kindern ihre Rechte zu gewährleisten und so einen zentralen Beitrag zu einer gesunden und starken Gesellschaft zu leisten, denn Kinderrechte sind Menschenrechte.



Kolumne

Waren Sie schon einmal auf Besuch im Altersheim? Hatten Sie das Gefühl Sie seien nicht gerade willkommen? In den Heimen gilt es gewisse «Regeln» einzuhalten damit wir als Besuch willkommen sind.

Es gibt hektische Zeiten, wie Morgenpflege, Mittagessen, Rapporte. Es werden in der Regel keine Besuchszeiten festgelegt aber intern gibt es doch Besuchszeiten an denen wir willkommen sind. Die Essenszeiten sind uns meistens bekannt. Mittagessen ab 11.30 Uhr, Nachtessen ab 17.30 Uhr. Morgenpflege ab 7.30 Uhr. Rapporte um 10.00 Uhr oder halb elf, nach der üblichen Pause für das Personal. Am Nachmittag Rapport ab 15.30 Uhr und Personalwechsel. Sie sehen da ist einiges los.

Wann sollen wir den nun zu Besuch kommen? Ich persönlich habe die Erfahrung gemacht, dass um halb elf Uhr oder nach der Mittagsruhe ab 14.00 Uhr ideal ist. Noch besser ist mit den Pflegenden darüber zu sprechen wann die Zeiten hektisch sind. Wichtig ist auch nicht gerade dann, etwas für uns wichtiges fragen zu wollen. Erkundigen Sie sich wann ein Gespräch mit der Abteilungsleitung möglich ist. Ebenso wichtig ist es den Fachleuten zu vertrauen, dass diese ihre Aufgabe empathisch wahrnehmen und ihren Angehörigen oder Bekannten wohlwollend und professionell pflegen und betreuen. Hinterfragen Sie nicht alles was sie im kurzen Ausschnitt, an dem Sie zu Besuch sind, erleben und sehen. Ein ganzer Tag enthält 24 Stunden.

Ein Tipp bei Menschen mit einer Demenzkrankheit ist ein sogenanntes Kontaktheft im Zimmer eine grosse Hilfe für Besucher und Personal. Wie wir wissen, können sich Menschen mit einer Demenzkrankheit nicht immer an Besuche erinnern oder bringen einiges durcheinander. Schreiben Sie ein wann Sie zu Besuch kamen und vielleicht sogar was Sie mit dem Bewohner der Bewohnerin unternommen haben. Denken Sie daran, Besuche zu empfangen sind für Menschen im Heim, eine willkommene Abwechslung und geben dem Menschen das Gefühl, man hat mich nicht vergessen.

Theres Dängeli
dipl. Erwachsenenbildnerin HF
Master der Gerontologie
daengeli@gmx.net
www.alter-demenz.ch

Verschiedenes/Vereine

Silvester 2019



Seit langem treffen sich die daheim Gebliebenen gegen Mitternacht beim Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz Meikirch um das alte

Jahr zu verabschieden und um auf das neue Jahr 2020 anzustossen. Jeder/Jede bringt das Getränk und Glas mit. Wir laden Jung und Alt sowie Neuzuzüger herzlich dazu ein, wir freuen uns Euch näher kennenzulernen.

Das Silvesterteam (mdm)

EVP Meikirch

Evangelische Volkspartei
Meikirch



Rückblick

Der Anti-Litteringtag im Oktober war ein grosser Erfolg. Es konnten 680kg Abfall zusammengetragen werden, die fachgerecht durch die Wegmeister entsorgt wurden. Ein grosses Dankeschön den kleinen und gro-

ssen Helfern für die geleistete Arbeit. Die Jungschar war mit 32 Jugendlichen beteiligt, dazu kamen einige Erwachsene, sodass eine stattliche Schar ausrückte um nicht nur dem Abfall sondern auch den Neophyten (artfremde Pflanzen) den Garaus zu machen. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an den Naturschutzverein Meikirch, der mit fachlicher Hilfe viel dazu beigetragen hat, dass nun auch Kinder artfremde Pflanzen erkennen und begeistert beseitigen können. Der Ausklang am Abend mit dem Znacht war mit 24 Personen ein gelungener Abschluss dieses schönen und nützlichen Tages. Ein herzliches Merci an die Küchenmannschaft und deren Einsatz!!

Der nächste Anti-Ghüdertag kommt bestimmt. Wir werden rechtzeitig informieren.



Ausblick

David Gerber, EVP-Gemeinderat, wird im nächsten Herbst nicht mehr für den Gemeinderat kandidieren. Sein umfangreiches und arbeitsintensives Ressort «Schule, Bildung, Kultur, Sport» lässt sich mit seinem eigenen Betrieb samt junger Familie nicht mehr vereinbaren. Herzlichen Dank an dieser Stelle für die bisher sorgfältig und kompetent geleistete Arbeit und ein besonderer Dank für die Weiterarbeit bis Ende 2020.

Wir wünschen allen Lesern frohe besinnliche Festtage und ein gesundes gesegnetes Neues Jahr.



SVP Meikirch



Neuzuzüger/innen

Auf Anfrage vernehmen wir, dass sich jährlich ca. 130 neuzuziehende Personen in unserer schönen Gemeinde niederlassen. Davon ausgehend, dass Sie alle ganz viel neuen Esprit mitbringen, heissen wir Sie in unserer schönen Landgemeinde besonders herzlich willkommen und wünschen Ihnen ein gutes Einleben und Partizipieren am öffentlichen Leben und insbesondere auch beim Geniessen der vielfältigen Angebote unserer 39 Ortsvereine.

Gewerbe Frienisberg Süd

Die Gemeinden Kirchlindach, Wohlen und Meikirch luden am 30. Oktober ihre zwei Gewerbevereine zur «Gewerbewerkstatt» ein. Wir begrüssen einen solchen jährlichen Austausch, um die Entwicklungsbedürfnisse des Gewerbes mit den Möglichkeiten der Gemeinden, auf die jeweils aktuelle Situation gestützt, abgleichen zu können.

Lehrlingsparcours

Freude und Dankbarkeit erfüllt uns beim Miterleben, wie das Gewerbe zusammen mit den Schulen während eines Schultages den Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die Vielfalt der verschiedenen Berufslehren gibt. Ideal wäre, wenn doch einige Lehrstellen vor Ort zugewiesen werden könnten.

Überbauung Kirchmatte, Meikirch

Unsere Hoffnung, dass die kantonalen Behörden für wichtige Zwischenschritte bald einmal Grünlicht geben, verbindet unseren

Wunsch einer zeitnahen Baubewilligung zur Überbauung der geplanten Wohnungen an bester Dorf-arrondierender Lage.

Landwirtschaft

Unsere Landwirte produzieren unter sehr strengen Umwelt-, Tierschutz- und Qualitätsauflagen. Als Konsumenten haben wir es in der Hand, solche saisongerechten regionalen Produkte einzukaufen. Mit unserem Einkaufsverhalten lässt sich das Marktangebot sukzessive steuern.

Wir freuen uns sehr, dass **Kurt Wenger** ab sofort im **Grossen Rat** Einsitz nehmen darf, wünschen ihm viel Mut und Kraft, um für die vielseitigen, anspruchsvollen neuen Aufgaben gute Lösungen zu finden.

Wir danken allen, die in der Gemeinde Aufgaben wahrnehmen, den Parteimitgliedern, Sympathisanten/innen und Interessierten für das gezeigte Interesse und aktive Mitmachen, wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern einen guten Jahresabschluss und von Herzen ein glückliches neues Jahr.

Präsident SVP Sektion Meikirch,
Walter Gautschi

SP Meikirch



Sozialdemokratische Partei
Meikirch

Sicher unterwegs – offen in die Zukunft!

Je sicherer wir uns fühlen, umso offener können wir uns der Zukunft zuwenden. Das gilt für uns alle, in unserer Geisteshaltung ebenso wie in konkreten Taten. Es ist schön zu sehen, dass solches in unserer Gemeinde

auch sichtbar wird. Zwei aktuelle Vorhaben der Gemeinde stimmen uns besonders zuversichtlich: Das Verkehrssicherheitskonzept und die Planung für das «Areal Gemeindeverwaltung».

Es freut die SP Meikirch, dass der Gemeinderat nach der Eingabe unseres Grundlagenpapiers zur Verkehrssicherheit gehandelt hat und die zuständige Kommission mit der Ausarbeitung eines Konzeptes beauftragt hat. Die am 21. November 2019 vorgestellten Ergebnisse der Arbeitsgruppe und der externen Fachberater sind eindrücklich und zeigen, dass auch aus fachlicher Sicht viel Handlungsbedarf besteht. Wir sind überzeugt, dass sowohl auf Gemeindestrassen wie im Bereich der Kantonsstrassen starke Veränderungen nicht nur nötig, sondern auch realisierbar sind. Wir sind es unserer Bevölkerung schuldig und werden uns für eine rasche Umsetzung der dringendsten Massnahmen einsetzen.

Ebenso wichtig erscheint uns, dass die Gemeindeverwaltung rasch hindernisfrei zugänglich wird. Wir begrüssen den eingeschlagenen Weg des Gemeinderats, mit einfachen Mitteln sprichwörtlich den Weg für alle frei zu machen und gleichzeitig offen zu bleiben, für einen «grossen Wurf» mit einer weitsichtigen Planung für das ganze Areal rund um das Gemeindehaus. Hier kann die Gemeinde als Eigentümerin zukunftsgerichtet planen, ohne Präjudiz und offen für flexible Nutzungskonzepte. Wir freuen uns auf kreative Vorschläge von Kommission und Gemeinderat.

So betrachtet dürfen wir uns zusammen mit der ganzen Bevölkerung auf ein spannendes und kreatives neues Jahr freuen. Herzlichen Dank an alle, die sich auch im neuen Jahr zum Wohl unserer Gemeinde einsetzen. Wir wünschen Ihnen allen ein sicheres und überraschendes 2020!

SP Meikirch
Karin Fisli, Co-Präsidentin

Alpensicht- www.frienisberg-tourismus.ch livebild Webcam

CONTINUO Infos aus der

Eine Welt für sich: Das Musical «Different Worlds» der Musikschule

Nach den erfolgreichen Musicals Grease im Jahr 2009, Mamma Mia 2011, Pitch Perfect 2014 und Fame too 2016 entstand in den Reihen unserer Schülerinnen und Schülern der Wunsch, ein Folgeprojekt zu lancieren. Die Gesangsklasse von Noe Ito Fröscher hat mit den Schülerinnen und Schülern eine Rahmenhandlung entwickelt und die Gesangspartien einstudiert – dieses Mal wurde nicht auf ein bereits bestehendes Musical zurückgegriffen, sondern ein neues Stück Musiktheater erschaffen.

Die eigens für dieses Projekt zusammengestellte Musical-Band (Florian Egli, Noe Ito Fröscher, Oana Unfer und Andy Wüthrich) hat die mitreissenden Songs zuverlässig und mit Verve begleitet. Unter der Leitung des jungen Tänzers Reto Künzi entstanden die faszinierenden Choreographien, die viel zum Gelingen dieser bewegten und bewegenden Konzerte beigetragen haben. So ist es dem buntgemischten Team auf eindrückliche Weise gelungen, die vielseitigen, farbigen Welten von Different Worlds zu erobern



und in drei Aufführungen am 30.8., 31.8 und 1.9.2019 in der Mehrzweckhalle Ortschwaben den begeisterten Zuhörern zu präsentieren.

Ein Event dieser Grössenordnung und insbesondere die damit verbundene Technik (Licht und Ton) übersteigen die begrenzten finanziellen Ressourcen der Musikschule bei weitem. Ein grosser Dank gebührt drum all jenen, die durch Spenden und Unterstützungsbeiträge dieses Projekt ermöglicht haben, insbesondere der Stanley Thomas Johnson Stiftung und natürlich der Egli-Salm-Stiftung mit Sitz in Kirchlindach.

Die Erziehungsdirektion hat das Projekt in der letzten Ausgabe 3.19 des Magazins «Education» in einem Bericht gewürdigt.

Ein grosses MERCI nochmals an alle beteiligten Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, Helferinnen und Helfer und Eltern!

Lorenz Solcà, Musikschulleiter
(Fotos: Johannes Laich)



Kulturkommission Meikirch

Ausstellung Rosa Schläfli



Anfang September 2019 hatte die Kulturkommission die Möglichkeit, den gestalterischen Nachlass von Rosa Schläfli, wohnhaft gewesen in Meikirch und verstorben 2018 im Altersheim Hofmatt in Uettiligen, im Kulturspycher auszustellen. Die farbenfrohen Bilder wurden der Kommission unentgeltlich überlassen. Die Schenkung war von den Erben einzig an die Bedingung geknüpft, dass ein allfälliger Erlös einem wohltätigen Zweck zugeführt werde.

Die Kulturkommission hat beschlossen, den Erlös dem Stipendienfonds der Musikschule Region Wohlen zukommen zu lassen. Die Preise für die einzelnen Blätter wurden bewusst sehr moderat angesetzt, so dass sich jedermann ein Bild unserer Mitbürgerin leisten konnten.

Es freut uns sehr, dass wir dem Stipendienfonds der Musikschule Wohlensee die Summe von CHF 1'904.50 überweisen konnten.

Wir sind überzeugt, dass dieser Betrag für die musikalische Förderung von Jugendlichen oder bedürftigen Erwachsenen sinnvoll eingesetzt werden kann.

Die verbleibenden Bilder werden dem Altersheim Hofmatt in Uettiligen als wechselnde Ergänzung des Wandschmuckes zur Verfügung gestellt.

Jahresprogramm 2020

Das neue Jahresprogramm der Kulturkommission wurde vom Gemeinderat in der November-sitzung genehmigt. Es steht unter dem Titel «Trouvailles» und enthält wiederum einige Leckerbissen und im September

natürlich wieder eine spannende Ausstellung. Lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf regen Besuch unserer Veranstaltungen und wünschen allen einen angeregten Gang durch das kulturelle Jahr 2020!



«Der Biss in den Apfel» von Brigitte Hirsig

**Freitag, 24. Januar 2020, um 20.00 Uhr
im Rössli Wahlendorf**

Der «Biss in den Apfel» ist ein erfrischendes Erzählprogramm. Es wird gestritten, versöhnt, verführt und verwandelt, dazwischen wird geküsst oder das Fremdgehen gestanden.

Ja, es geht um die Liebe zwischen Mann und Frau.

Neben den tiefsinnigen Weisheitsgeschichten, welche Brigitte Hirsig mit grosser Lebendigkeit und viel Witz erzählt, erfindet sie auch spontan auf der Bühne neue Geschichten!

Ein berührender Abend mit viel Herz und Humor. Aufgewachsen ist Brigitte Hirsig zwischen See und Linde, zwischen Stockhorn und Niesen, zwischen Kirche und Friedhof, in der Nähe vom Schloss. Märchenhaft. Seit 2008 nach der Ausbildung zur Märchenerzählerin, ist sie als professionelle Erzählerin unterwegs.

Konzert 20.00, Türöffnung 19.30
Abendessen ab 18.00 möglich,
Reservation empfehlenswert

Restaurant Rössli
031 829 03 34 / 079 653 05 81
www.roessli-wahlendorf.ch

Eintritt frei, Kollekte

Die Kulturkommission freut sich mit der Künstlerin, wie könnte es anders sein, auf einen märchenhaften Abend.

www.brigittehirsig.ch

Netzwerk mitenand-fürenand

Geneviève Berdat verlässt nach acht Jahren wertvoller Mitarbeit das Team. Wir danken ihr herzlich für ihr grosses Engagement und freuen uns, dass sie uns als Freiwillige weiterhin unterstützt. Als ihre Nachfolgerin konnten wir Renate Wyss gewinnen. Wir heissen sie herzlich willkommen!



Eine neue Aufgabe belebt das Netzwerk mitenand-fürenand:

Seit dem Beginn der Zwischennutzung des Tea-Rooms Chutze engagieren sich über zwanzig Freiwillige, auch viele Freiwillige ausserhalb des Netzwerks, mit Servieren, Organisieren, Putzen, Da-Sein und vielem mehr für soziale Kontaktmöglichkeiten in unserer Gemeinde. Dieses grosse Engagement zeigt, dass das Füreinander-Da-Sein in unserer Gesellschaft gelebt wird. Wir freuen uns auf viele gemütliche Momente des Zusammenseins im Chutze.

Öffnungszeiten Tea-Room Chutze in Meikirch

Dienstag von 9 bis 11 Uhr
Donnerstag von 14 bis 17 Uhr
Samstag von 9 bis 12 Uhr

Das Netzwerk vernetzt auch im neuen Jahr die Freiwilligenarbeit und Nachbarschaftshilfe in unserer Gemeinde. Möchten auch Sie sich freiwillig engagieren oder brauchen Sie Hilfe und Unterstützung?

Zögern Sie nicht, rufen Sie uns an!
077 470 86 67

Termine für Mittagstische

Der Mittagstisch (ohne Anmeldung) findet nach wie vor im Hirschen Frienisberg statt.

Januar 7./21.

Februar 4./11.

März 3./17./31.

April 7./21.



Landfrauenverein Meikirch

Es war ein tolles Landfrauenjahr!

Wir fieberten mit beim Lotto spielen und wir haben gemeinsam gefrühstückt. Wir waren kreativ beim Handlettering und wir lachten und schlemmten auf unserer Reise. Wir liessen uns von Picasso beeindrucken und wir waren gemeinsam mit der Kulturkommission und dem Postauto bei den alten Ägyptern auf dem Nil. Wir schnupperten auf dem Maibummel an den Frühlingsblumen und waren sportlich beim Kraulen. Wir backten regionalen Dinkel und lauschten achtsam unserem Atem. Wir haben gelernt feine Torten zu machen und versüssten damit unseren Märit. Wir pilgerten durchs Gemüseland und schwebten durch die Düfte von la Cucina in Schüpfen.

Danke! Einfach ganz herzlichen Dank den tollen, hilfsbereiten Frauen unseres Vorstandes, welche in ihrer Freizeit dies alles möglich gemacht haben.

Und danke allen, welche unseren Landfrauenverein mit ihrer Teilnahme an unserem vielfältigen Programm unterstützen.

Frouezmorge 18. Januar 2020. Verena Aeppli, Erwachsenenbildnerin spricht zum Thema: Loslassen macht die Hände frei. Anmelden bis am 11.01.2020 bei Nathalie Krebs unter 077 411 61 49.

Bei den folgenden Kursen hat es noch freie Plätze: 25. Januar 2020, Unsicher im Strassenverkehr, Anmeldungen nimmt Therese Ulrich unter 079 716 26 37 entgegen.

21./22.02.2020, Abstrakte Bilde mit Rosteffekten, Anmeldungen nimmt Esther Di Pasquale unter 031 829 20 12 entgegen.

Wir freuen uns aufs neue Jahr und wünschen euch allen von Herzen ein tolles 2020.

Ganz herzlich

Nathalie Krebs, Präsidentin
Landfrauenverein Meikirch

www.landfrauenverein-meikirch.ch

Frienisberg Tourismus



Bist du unser neues Vorstandsmitglied in der Funktion als Sekretär/in?

Als gemeinnütziger Verein zur Förderung des Naherholungsgebietes am, um und auf dem Frienisberg (zwischen Bern und Aarberg) suchen wir die ruhestandsbedingte Ablösung unseres langjährigen **Sekretärs**.

Unser auf Freiwilligenarbeit aufgebauter Verein besteht seit über zehn Jahren und repräsentiert über 100 Mitglieder, die sich aus Privaten, Kleingewerbe und Produzenten regionaler Produkte wie auch aus sechs umliegenden Mitgliedsgemeinden zusammensetzen. Ihr aller Interesse ist es, der eigenen ländlichen wie auch der naheliegenden städtischen Bevölkerung Freizeitbetätigungen in unserer einzigartigen Genussregion «schmackhaft» zu machen.

Der Vorstand, als unbezahltes strategisches Organ, vernetzt die örtlichen Interessen und präsentiert diese in Kombination mit der Einzigartigkeiten der Region und den Angeboten regionaler Dienstleistungen und Produkte. Unsere informativ reichhaltige Website stellt als Drehscheibe das Zusammenbringen von Angebot und Nachfrage sicher.

Dein Einsatz ...

Spricht dich diese unentgeltliche Freiwilligenarbeit in einem kompetenten fachlich vielseitig zusammengesetzten Kollegium an, und bist du gewillt, jährlich an circa 7 abendlichen Vorstandssitzungen und ebenso vielen Vorbereitungssitzungen sowie an einer Mitgliederversammlung teilzunehmen, Einladungen und Protokolle zu verfassen, Termine zu planen, Inserate aufzugeben sowie allgemeine Korrespondenzarbeiten zu erledigen, dann müsstest du dich unbedingt bei mir melden, um noch Näheres zu erfahren.

... ist es uns wert

Die Vergütung deiner Spesen, allfällige Versicherung, Einsatznachweis und Anerkennung deines freiwilligen Einsatzes ist bei uns selbstverständlich.

Ich freue mich auf deine Kontaktnahme.

Kurt Wenger, Vizepräsident Frienisberg Tourismus, wengerk@bluwin.ch; 079 239 44 18
Besuche doch mal unsere Webseite: www.frienisberg-tourismus.ch

Verein Kultur-Spycher Meikirch



Erfolgreiche Ausstellungen

In den vergangenen drei Monaten fanden in unserem Spycher fünf Ausstellungen statt, die für die Ausstellenden sehr erfolgreich waren und viele schöne Begegnungen ermöglichten. Wir danken den Künstlerinnen und Künstlern und allen Besuchern und Besucherinnen ganz herzlich.

Autorenlesung Stephan Mathys: Donnerstag, 16. Januar, 20 Uhr

Am 16. Januar liest der Berner Autor Stephan Mathys aus seinem Buch «Vor dem Fenster». Er erzählt in seinen Geschichten vom Sehnen und Zögern, von der Last der Vergangenheit und dem Mut zum Aufbruch. Mal poetisch leise, mal humorvoll schräg, aber immer packend und schnörkellos. Stephan Mathys lebt in Bern, arbeitet als Kunsttherapeut in der Klinik Südhang in Kirchlindach und schreibt Hörspiele, Theaterstücke, Geschichten und Gedichte. (Eintritt frei, Kollekte)

Märchenstunde mit Manuela Schöni: Sonntag, 16. Februar, 16–17 Uhr

Wir laden alle, die gerne Märchen hören, natürlich vor allem die Kinder ab 4 Jahren, zur Erzählstunde «Von Tieren und Königskindern» mit Manuela Schöni aus Ziegelried in den Spycher ein. Als Geschichtenerzählerin entführt sie Klein und Gross an Orte, wo Muthasen zu Hause und Wünsche noch offen sind. (Eintritt frei, Kollekte)

Jahresplanung 2020

Unser Spycher steht auch im nächsten Jahr allen Einwohnern und Einwohnerinnen von Meikirch und Umgebung für Ausstellungen, Kurse usw. zur Verfügung. Die Informationen zu den Nutzungsbedingungen finden Sie auf unserer Website: www.kulturspycher-meikirch.ch. Es freut uns, wenn Sie den Spycher für eine kulturelle Veranstaltung mieten. Seit 2018 sind wir Mitglied des Vereins Berner Kulturagenda, so dass wir nun alle Veranstaltungen dort publizieren können. Für Fragen stehen wir Ihnen telefonisch, per E-Mail oder persönlich gerne zur Verfügung.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen alles Gute zum Jahreswechsel und zum neuen Jahr.

Präsident:

Hans-Rudolf Egli, Feld 34, 3045 Meikirch
Tel. 031 829 23 13
hans-rudolf.egli@bluwin.ch

Musikgesellschaft Wahlendorf



musikgesellschaft
wahlendorf

Wir können auf ein erfolgreiches Jahr mit einigen Höhepunkten zurückschauen.

Zusammen mit dem Kinderchor der Schule Meikirch konnten wir mit den Melodien von Peter Reber nicht nur unser Publikum be-

geistern, sondern sogar den Liedermacher selbst, der erfreulicherweise unser Konzert besucht hat.

Auch unser Doppelsieg in der 3. Klasse Harmonie am Bernisch Kantonalen Musikfest in Thun bleibt uns in freudiger Erinnerung. Ein wunderschöner Lohn für die intensive Probearbeit.

Mit unserem Kirchenkonzert konnten wir das musikalische Jahr 2019 besinnlich ausklingen lassen.

Wir danken Ihnen allen für das Besuchen unserer Konzerte und Anlässe und für Ihre Unterstützung. Ein grosser Dank auch an die Gemeinde Meikirch für den Support und an die Hauswarte für die unkomplizierte Zusammenarbeit.

Unsere Anlässe im 2020 können Sie dem Veranstaltungskalender entnehmen. Sie finden die Daten auch auf unserer Website www.mgwahlendorf.ch.

Speziell möchten wir an dieser Stelle auf unsere Fahnenweihe und die Bundesfeier am 31. Juli und 1. August im Festzelt auf dem Schulhausplatz Wahlendorf hinweisen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute fürs neue Jahr!

Ladentisch. Mag die Warteschlange noch so lang sein. Es lohnt sich allemal auf die frisch gebackenen Berliner einen Moment zu warten. Wir sagen dankeschön.

Eistraining

Jeweils Mittwochs (20.15–21.30 Uhr oder 21.45–23.00 Uhr) trainieren wir im SZ Hirzenfeld. Hockeybegeisterte sind jederzeit für ein Schnuppertraining willkommen.

In dem Sinne: einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Spielzeit

Es ist Halbzeit, in der Saison. Wann, wo und was wir resultatmässig erreichen ist auf unserer Webseite publiziert.

www.ehc-graechwil.ch

Elternverein Jojo Meikirch



www.evm-jojo.ch

Rückblick

Die Kinder der ganzen Gemeinde freuten wieder auf das Kerzenziehen, das alle zwei Jahre veranstaltet wird. Wer vom Kerzenziehen mit der Schulklasse noch nicht genug hatte, musste sich schnell für einen Platz am Nachmittag anmelden, denn die waren heiss begehrt. Diese wunderbar meditative Tätigkeit ist jedoch nicht nur bei Kindern beliebt – zum Abschluss am Freitagabend fanden sich ca. 10 Erwachsene ein, die bei Punsch und Guezi mit Feuereifer wunderschöne Wachs-kunstwerke zogen und bestimmt genauso stolz darauf waren wie die Kinder.



EHC Grächwil



Das Widi ist bereit für die kalten Tage

Im September war es wieder soweit. Der Eishockeystock blieb (noch) zu Hause, stattdessen wurden Mäher und Sense eingepackt. Das Widi ist wieder winterfit – viel Spass beim Eislaufen auf der Natureisfläche.

Berliner à gogo am Mechiuchemärit

Wir haben einen neuen Rekord erreicht: 2520 der beliebten Berliner gingen über den

Ausblick auf die kommenden Anlässe:

Freitag, 24. Januar 2020, 15–18 Uhr – Spielenachmittag für Kinder

Freitag, 24. Januar 2020, ab 19 Uhr – Spieleabend für Erwachsene

Freitag, 14. Februar 2020, 14–17 Uhr – Erste-Hilfe-Kurs für Kinder

Freitag, 20. März 2020, 14– ca. 17 Uhr – Fimo-Bastelkurs

Alle weiteren Details und Anmeldeinformationen zu den Anlässen finden Sie auf unserer Website www.evm-jojo.ch oder auf den verschiedenen Aushängen im Dorf.

Auch interessierte nicht-Mitglieder sind jederzeit herzlich eingeladen, bei unseren Anlässen vorbeizuschauen – wir freuen uns!

Wir bedanken uns bei allen, die unsere Anlässe besucht haben und sich mit dem Elternverein für ein lebendiges und familienfreundliches Meikirch engagieren, und wir wünschen allen Gemeindemitgliedern alles Gute für das Jahr 2020 und einen guten Rutsch!

Vorstand Elternverein Jojo Meikirch,
Marlies Hanf-Schöbinger



WaldSchweiz

Verband der Waldeigentümer

Asthaufen sind kein Littering

Was geht ab in unserem Wald? Wie stark soll man ihn aufräumen? Und was ist Haareis?

Unsere Wälder verändern ihr Gesicht. Stürme, Trockenheit oder Schädlinge setzen den Bäumen zu und erfordern eine angepasste Waldbewirtschaftung und zum Teil intensive Pflege. Mancherorts wird schon seit dem Frühling praktisch ununterbrochen geholt. Die Spuren der Waldarbeit sind unübersehbar: Riesige Rundholzpolter oder Brennholzhaufen am Wegrand und ein Äste-Wirrwarr auf dem Waldboden zeugen davon. Wie stark soll man den Wald eigentlich aufräumen?

Das Astmaterial auf dem Waldboden wird nicht von allen gern gesehen. Manch eine Waldbesucherin und manch ein Waldbesu-

cher hält es für gedankenlos zurückgelassenen Holzerei-Abfall oder schlicht für eine Unordnung. Dabei werden die Äste bewusst liegen gelassen oder zu langgezogenen Haufen aufgeschichtet. Denn Asthaufen bieten einer Vielzahl von Tieren, Pflanzen und Pilzen Nahrung und Versteck. Zudem gelangen wertvolle Nährstoffe zurück in den Waldboden, wenn Holz, Nadeln und Blätter zerfallen und von Mikroorganismen abgebaut werden. Auch helfen Äste, den Boden vor Wind und Wetter zu schützen – und vor zu viel Druck. Oft werden sie nämlich in Rückegassen ausgelegt, um den Boden vor Verdichtung durch die schweren Forstmaschinen zu bewahren.

Mehr Äste auf dem Boden. Mehr Vögel in der Luft.

Über 40 Prozent der bei uns vorkommenden Tiere und Pflanzen sind auf den Wald als Lebensraum angewiesen – gut 25'000 Arten! Auch die Vögel profitieren vom naturnahen Waldbau. Gemäss Vogelwarte Sempach hat der Bestand der Waldvögel seit 1990 um 20 Prozent zugenommen. Asthaufen begünstigen übrigens die Ausbreitung von Borkenkäfern nicht. Unsere häufigsten Borkenkäferarten mögen keine dünnen Äste, weil diese unter der Rinde zu wenig Platz für die Brutstube bieten und viel zu schnell austrocknen. Zudem beobachten Förster und Waldeigentümer die Situation laufend.



Mehr als 40 Prozent der bei uns vorkommenden Tiere und Pflanzen sind auf den Wald als Lebensraum angewiesen. Asthaufen spielen dabei eine wichtige Rolle.

Cartoon: Silvan Wegmann

Apropos beobachten: Im Winter gibt es auf abgestorbenen Ästen manchmal eine bizarre Naturscheinung zu entdecken, sogenanntes Haareis. Schauen Sie doch auf Ihrem nächsten Waldspaziergang bei leichten Minustemperaturen genau hin, vielleicht

finden Sie einen Ast, an dem filigrane Eishaa-re wachsen, die wie Zuckerwatte aussehen. Bilder und eine Erklärung für das seltene Naturphänomen sowie mehr Informationen über den Wald finden Sie auch unter www.waldschweiz.ch.

**elektro-
hegg.ch**

Ein herzliches Dankeschön an unsere Kundschaft
für die Treue im Jahr 2019.

Wir wünschen allen frohe Festtage,
ein erfolgreiches nächstes Jahr und freuen uns
auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

elektro hegg ag | 3049 Säriswil | 031 829 18 17 | www.elektro-hegg.ch

**HOLZBAU
HÜGLI AG**

Zimmerei | Schreinerei

3045 Meikirch | www.holzbauhuegli.ch

Alles Gute im neuen Jahr!

Auf diesem Weg möchten wir Ihnen herzlich für die Aufträge danken, welche wir in den vergangenen Monaten für Sie ausführen durften. Nach der Winterpause stehen wir Ihnen ab dem 13. Januar gerne wieder für all Ihre Bedürfnisse rund um unseren geliebten Werkstoff Holz zur Verfügung.

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit im neuen Jahr freut sich das Team der **Holzbau Hügli AG**.



krähenbühl buchbinderei gmbh
druckweiterverarbeitung

meikirchstrasse 28a · 3042 ortschwaben
tel. 031 333 84 44 · www.kbb.ch

Wir produzieren:
Diplomarbeiten
Protokollbände
Gedichtbände
Vereinshefte
Festführer
Info-Flyer



Ihr Ansprechpartner im
Todesfall und der **Bestattung**

Kurt Nägeli
und das aurora-Team

aurora
das andere
Bestattungsunternehmen

aurora Bern-Mittelland
jederzeit erreichbar
031 332 44 44

Bernstrasse 10 Spitalackerstrasse 53
3045 Meikirch 3013 Bern
www.aurora-bestattungen.ch

Ihr Partner für
Immobilienvermittlung
Kauf
Verkauf
Bewertung



Beat Hulliger 031 822 1000
beat.hulliger@immohorizont.ch
Leehubelweg 14, 3045 Meikirch

immohorizont

• **HIER könnte auch Ihr Inserat stehen** •



Für Sie legen wir
uns ins Zeug

 PRINT ■ MEDIEN ■ VERLAG
suter&gerteis

matter ag

Sanitär • www.matterag.ch • **Heizung**
Bernstr. 10 • 3045 Meikirch • 031 829 03 17



MOTO
E. Burkhalter

Tel. 031 829 16 87
werkstatt@moto-burkhalter.ch | www.moto-burkhalter.ch



031 911 02 20
AAA BESTATTUNGEN
SCHRAG GmbH
Meikirch Ortschaftswaben Wahlendorf u. Umgebung

- Tag und Nacht erreichbar
- Fachkundige Beratung
- Bestattungsvorsorgen
- Überführungen im In- und Ausland
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Trauerdrucksachen • Traueranzeigen
- Bestatter mit eidg. Fachausweis



atelier 82
Rahmen | Bilder | Fotodruck | Plakate

Meikirchstrasse 28 a · 3042 Ortschaftswaben
Tel. 031 829 82 82 · info@atelier82.ch
Für Fachberatung bitte telefonisch anmelden
Für Abholungen Montag-Freitag 08:00-17:00

Einrahmungen
Foto Aufziehservice
Fotodruck im Grossformat
Leinwandbilder

Werbetechnik
Schilder, Tafeln
Display
Beschriftungen